



# Bericht für den Gast



Hoher Westerwald–Jugendherberge

## Hoher Westerwald–Jugendherberge

Anschrift

Erlenweg 4  
56470 Bad Marienberg

Kontaktdaten

Tel.: +49 (0)2661 / 5008  
Fax: +49 (0)2661 / 61898  
E-Mail: [bad-marienberg@diejugendherbergen.de](mailto:bad-marienberg@diejugendherbergen.de)  
Web: [www.diejugendherbergen.de](http://www.diejugendherbergen.de)



# Prüfergebnis

Die **Hoher Westerwald–Jugendherberge** wurde am 03.11.2017 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

**„Barrierefreiheit geprüft“**

**teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **April 2018 bis März 2021** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

**Rollstuhlfahrer**

**Menschen mit Hörbehinderung**

**Gehörlose Menschen**

**Menschen mit Sehbehinderung**

**Blinde Menschen**

**Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen**

**Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten**



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

## Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung“**. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter **„Beschreibung des Betriebes“** finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.



## Überblick über das Prüfergebnis






					Bemerkungen
<b>Teilergebnisse:</b>					
Parken	✓	✓	✓	✓	
Eingang	✓	✓	✓	✓	
Rezeption	✓	✓	✓	✓	
Speiseraum & Bistro	✓	✓	✓	✓	
Aufzug	✓	✓	✓	✓	
Zimmer 07 mit Sanitärraum (OG)	✓	-	-	-	Duschfläche nur 100 cm x 180 cm groß
Zimmer 15 mit Sanitärraum (OG)	✓	-	-	-	Duschfläche nur 100 cm x 180 cm groß
Tagungsraum „Hahn“ (OG)	✓	✓	✓	✓	
Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (UG)	✓	✓	-	-	kleinere Bewegungsfläche an der Tür 120 cm x 180 cm

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis


## Erläuterung der Piktogramme



teilweise barrierefrei und  barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



teilweise barrierefrei und  barrierefrei für Rollstuhlfahrer

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)



Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter [www.reisen-für-alle.de](http://www.reisen-für-alle.de).

## Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es stehen zwei gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung zur Verfügung (Stellplatzgröße: 350 cm x 500 cm; Entfernung zum Eingang 20 m).
- Zwischen Parkplatz und Eingang ist der Weg leicht begeh- und befahrbar.
- Der Zugang zum Gebäude erfolgt stufen- und schwellenlos.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume sind ebenerdig oder per Aufzug erreichbar.
- Die Aufzugskabine ist 110 cm x 140 cm groß (Breite x Tiefe). Die lichte Durchgangsbreite der Aufzugstür beträgt 90 cm.
- Alle Durchgänge/Türen sind mindestens 81 cm breit.
- Der Rezeptionstresen ist 110 cm hoch. Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- Im Speiseraum und im Bistro sind unterfahrbare Tische vorhanden.

### Zimmer 07 und Zimmer 15 mit Sanitärraum (Mehrbettzimmer, OG)

- Die Türen zu den Zimmern und zu den Sanitärräumen sind 81 cm breit.
- Der schmalste Durchgang in den Schlafräumen ist 180 cm breit.
- Die Bewegungsflächen vor wesentlichen, immobilen Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank) sowie rechts bzw. links von den Betten betragen mindestens 150 cm x 200 cm.
- Ein Pflegebett kann nicht zur Verfügung gestellt werden.
- In den Sanitärräumen betragen die Bewegungsflächen:
  - Zimmer 07: rechts neben dem WC 90 cm x 50 cm, links gibt es keine Bewegungsfläche;
  - Zimmer 15: links neben dem WC 90 cm x 50 cm, rechts gibt es keine Bewegungsfläche;
  - vor WC/Waschbecken und an der Tür mindestens 150 cm x 120 cm.
- Beidseitig der WCs sind Haltegriffe vorhanden, der Griff auf der anfahrbaren Seite ist hochklappbar.
- Die Waschbecken sind unterfahrbar und die Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.



- Die schwellenlos begehbaren Duschen sind 100 cm x 180 cm groß. Es sind jeweils ein Duschstuhl und Haltegriffe vorhanden.
- Alarmauslöser sind vorhanden.

### **Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (UG)**

- Im WC betragen die Bewegungsflächen:
  - links neben dem WC 100 cm x 50 cm, rechts gibt es keine Bewegungsfläche;
  - vor dem WC und dem Waschbecken 150 cm x 85 cm;
  - vor WC/Waschbecken und an der Tür mindestens 120 cm x 120 cm.
- Beidseitig des WCs sind Haltegriffe vorhanden, der linke ist hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Ein Alarmauslöser ist vorhanden.

# **Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen**

## **Beschreibung des Betriebes**

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch. Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Bei einem akustischen Alarm erscheint kein optisch wahrnehmbares Blink- oder Blitzsignal.

## **Speiseraum und Bistro**

- Es sind Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld einschränken.
- Es gibt keine Sitzbereiche mit geringen Umgebungsgerauschen.

## **Zimmer 07 und Zimmer 15 (Mehrbettzimmer, OG)**

- Es ist mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden.



- Es steht ein kostenloser WLAN–Zugang zur Verfügung.
- Das Anklopfen an die Zimmertüren wird nicht durch ein Blinksignal angezeigt.

# Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

## Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Der Eingang ist visuell kontrastreich gestaltet, jedoch nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar. Im Eingangsbereich sind Glastüren vorhanden. Diese öffnen automatisch.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Glastüren sind nicht immer mit Sicherheitsmarkierungen versehen.
- Räume und Flure, der Aufzug und die Treppen sind hell ausgeleuchtet.
- Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg/Raum ragende Gegenstände, vorhanden.
- Im Außen- und Innenbereich gibt es kein Leitsystem mit Bodenindikatoren.
- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.
- Treppen sind nicht mit visuell kontrastreichen Kanten gestaltet. Ein Handlauf ist vorhanden.
- Die Hausbeschilderung ist in gut lesbarer, kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Es sind keine Informationen in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.



# Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

## Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer der Jugendherberge liegt an der Rezeption sichtbar aus.
- Das Ziel des Weges ist meist in Sichtweite, oder es sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.
- Es ist kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.
- Es gibt keine Informationen in leichter Sprache.
- Informationen sind nicht mit Piktogrammen oder Bildern dargestellt.